

Haushaltsbefragung in Weitlingstraße: Schutz vor Verdrängung im Fokus

Erfahren Sie, wie das Bezirksamt Lichtenberg eine Haushaltsbefragung im sozialen Erhaltungsgebiet Weitlingstraße durchführt, um die Bedingungen für den Schutz der Bewohner zu überprüfen. Lesen Sie mehr über die freiwillige Teilnahme, die erhobenen Daten und die Bedeutung der sozialen Erhaltungsverordnung. Schützen Sie Ihre Nachbarschaft – beteiligen Sie sich an der Befragung im Oktober und November 2024!



In einer sensationellen Initiative wird das Bezirksamt Lichtenberg zum ersten Mal in der Geschichte überprüfen, ob das soziale Erhaltungsgebiet Weitlingstraße, seit 2018 im Schutz, weiterhin die nötigen Voraussetzungen für den Erhalt hat! Dieses spannende Vorgehen verspricht, alles über die aktuellen Lebensbedingungen der Bewohner ans Licht zu bringen.

Die Türen zu dieser aufregenden Untersuchung öffnet die Landesweite Planungsgesellschaft mbH (LPG), die mit der Durchführung einer umfassenden Haushaltsbefragung beauftragt wurde. Rund 4.000 zufällig ausgewählte Haushalte im Weitlingkiez erhalten in diesen Tagen das heiß ersehnte Anschreiben vom Bezirksamt. Dieses Dokument ist mehr als nur ein Brief – es kommt mit einem Fragebogen, der einen tiefen Einblick in die Lebensrealitäten der Bewohner geben soll!

Was die Befragung alles liefern soll

Die Bürger werden gebeten, Informationen über ihre Haushaltsgröße, Wohnzufriedenheit und Miethöhe zu teilen. Doch das ist noch nicht alles! Auch wohnungsbezogene Daten, wie Größe und Ausstattung der Wohnungen sowie nachbarschaftliche Aspekte, wie die Nutzung sozialer Einrichtungen, stehen im Fokus. Es ist also eine goldene Gelegenheit für die Bewohner, miteinander ins Gespräch zu kommen und ihre Anliegen zu äußern! Die Teilnahme ist freiwillig und die Antworten werden anonym erfasst – kein Grund zur Sorge.

Warum ist all das so wichtig? Die soziale Erhaltungsverordnung stellt sicher, dass die Menschen in diesem Gebiet nicht verdrängt werden. Verdrängung kann zügig durch verschiedene bauliche Maßnahmen geschehen, die viele im TT-Talk oder in sozialen Medien schon diskutiert haben, wie etwa umfangreiche Modernisierungen oder die Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentum. Um diesen gefährlichen Entwicklungen entgegenzuwirken, sind spezielle Auflagen für etwaige Modernisierungen nötig.

Die Teilnahme wird entscheidend sein!

Um die rechtliche Grundlage für die Wiederbelebung der sozialen Erhaltungsverordnung zu sichern, ist eine repräsentative Teilnahme von möglichst vielen Anwohnerinnen und Anwohnern an dieser Befragung bis zum **November 2024**

unerlässlich! Wer spricht schon nicht gerne über seine Wohnsituation? Hier ist die Chance, die eigene Stimme hörbar zu machen.

Alle, die mehr Informationen möchten, können sich an das Bezirksamt Lichtenberg – Hans Hoffmeister – unter der Telefonnummer (030) 902 96 64 34 oder via E-Mail: hans.hoffmeister@lichtenberg.berlin.de wenden. Wer bei der LPG mbH nachfragen möchte, kann Hr. Frühauf unter (030) 816 16 03 96 oder per E-Mail: office@lpgmbh.de erreichen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de